Die deutsch-französische Mezzosopranistin Florence Losseau wurde mit dem Österreichischen Musiktheaterpreis 2020 als beste Nachwuchssängerin Österreichs für die Partie des Annio in *La clemenza di Tito* von W. A. Mozart ausgezeichnet, mit der sie am Landestheater Linz im Opernstudio ihren Einstand feierte. Dort verkörperte sie u.a. Partien wie die Dritte Magd in *Elektra* von R. Strauss und die Titelpartie in Brittens *The rape of Lucretia.* Im Oktober 2020 führte sie die Hauptrolle der Conception in *L’heure espagnole* von Ravel, zu einem erfolgreichen Début in Frankreich, an der Opéra de Lyon und Opéra de Toulon. Weitere Engagements führen sie an die Staatsoper Hamburg und Stuttgart, die Oper Köln, Oper Frankfurt, zu den Tiroler Festspielen Erl und den Bregenzer Festspielen

In der darauf folgenden Spielzeit ist sie am Theater Erfurt als Cherubino in Le nozze di Figaro, als Orlofsky in der Rache der Fledermaus und als Muse und Niklausse in Hoffmann’s Erzählungen zu sehen. Als Fenena tritt sie bei dem DomStufen Festival in Erfurt auf.

2022 macht sie auch ihr debut an der Opera National de Paris in der Opéra Bastille in Elektra von R. Strauss in der Partie der 2. Magd.

Aktuell ist sie im Ensemble des Badischen Staatstheaters in Karlsruhe engagiert und singt dort u.a. Oktavian (Der Rosenkavalier), Dorabella (Cosi fan tutte), Fenena (Nabucco), Olga (Eugen Onegin) und Hänsel in Hänsel und Gretel.

Neben der Oper ist Florence Losseau auch sehr als Lied- und Konzertsängerin aktiv. Zuletzt ist die CD „Ombres chimériques“ mit Lieder von C. Debussy und A. Berg bei b.records erschienen.

Bei internationalen Wettbewerben gewann sie mehrere Preise wie den Anneliese Rothenberger Preis in Mainau 2019, den 2. Preis im Lied-Wettbewerb Paula Salomon Lindberg in Berlin, den 1. Preis im Operettenwettbewerb in Linz, den 3. Preis im Richard Strauss Wettbewerb und war Finalistin im renomierten Wettbewerb „Das Lied“ in Heidelberg.

Sie sang seit Ihrem 9. Lebensjahr im Kinderchor des Staatstheaters am Gärnterplatz und stuierte Gesang an der Hochschule für Musik und Theater München und der Theaterakademie August Everding im Prinzregententheater, wo sie mit einem Master Operngesang und Liedgestalung bei Prof. Michelle Breedt abschloss.